

Langzeitfolgen

von Karl Hoffmann

Regie: Helga Montag

Produktion: BR 2012, 53 Minuten

Lang vor der Reaktorkatastrophe in Tschernobyl kommt es zu einem ersten Unfall in einem Atomkraftwerk. Im März 1979 wird im AKW Three Mile Island bei Harrisburg in den USA nach einer partiellen Kernschmelze eine große Menge Strahlung freigesetzt. Wie schlimm die Auswirkungen sind, ahnen viele nicht, weil der Vorfall vertuscht wird.

Der Tiroler Meteorologe Ignaz Vergeiner rekonstruiert Jahre nach dem Störfall, was wirklich in jenen Tagen in den Hügeln Pennsylvanias geschah - und warum die offiziellen Strahlendaten nicht zu den Erfahrungen der Menschen passen. Von einem metallischen Geschmack im Mund, über verbrannte Haut bis zu Krebsfällen bei Kindern.

Anhand von Wetterdaten versucht er nachzuvollziehen, wo die Strahlung am meisten Schaden angerichtet hat. Unterstützt wird er von Anwohnern, die den offiziellen Erklärungen nicht mehr vertrauen.

Der Autor Karl Hoffmann macht erlebbar, wie mühsam sich die Wahrheit vom Atomunfall von Three Mile Island gegen Industrie, Behörden und politische Interessen behaupten muss.

Dokumentationen, Reportagen, Portraits, investigative Recherchen, Analysen, Hintergründe und vor allem spannende Geschichten. Das radioFeature lässt sich noch Zeit, den Dingen auf den Grund zu gehen. Es eröffnet neue Klangräume und Horizonte – egal ob das reale Orte sind oder die Gedankenwelten interessanter Persönlichkeiten unserer Zeit. Heraus kommen dabei immer große Radio-Erlebnisse.

Heiko Ruprecht, Christiane Roßbach, Pia Arnsen, Julia Cortis, Beate Himmelstoß, Inka Kübel, Hemma Sophia Michel, Katja Schild, Gudrun Skupin, Claus Brockmeyer, Johannes Hitzelberger, Stefan Merki, Heinz Peter, Peter Veit